

Liebe Hanfthalerinnen und Hanfthaler !

Am 25. Jänner ist es wieder soweit - die Weichenstellung für die nächsten 5 Jahre Gemeindepolitik steht an. Nach mittlerweile 5 Jahren im Laaer Gemeinderat konnten wir trotz der Oppositionsrolle viele Themen vorgeben und haben dadurch erreicht, dass die rot-schwarze Stadtregierung zum Handeln gezwungen war. Dass es in Zukunft gar nicht erst so weit kommen muss, ist das zentrale Anliegen von proLAA: Wir wollen Regierungs(mit)verantwortung übernehmen!



Wofür wir uns speziell in Hanfthal einsetzen werden:

- Schluss mit der Vernachlässigung Hanfthals durch die Laaer Stadtpolitik – **mehr Wertschätzung und finanzielle Unterstützung für Hanfthal-Projekte**
- **mehr Selbstbewusstsein der Hanfthal-VertreterInnen gegenüber den politisch Verantwortlichen in der Stadtregierung**
- Ende des nun 3 Jahre dauernden untragbaren Zustands, dass unser Ort keinen Ortsvorsteher hat: **Hanfthal braucht sofort einen eigenen Ortsvorsteher**, der diesen Namen auch verdient, dessen Amt aufgewertet wird und der auch mit finanzieller Verantwortung ausgestattet ist.
- **Näher am Bürger und an der Bürgerin:** Mit einer eigenen Ortsvorsteher-Mailadresse müssen die Anliegen der Ortsbevölkerung ohne Umwege zum Ortsvorsteher gelangen. Eine eigene Sprechstunde ist selbstverständlich!



*„Als politischer Neueinsteiger auf Platz 7 meine ich: Es muss Schluss damit sein, dass Hanfthal sein Licht unter den Scheffel stellt und als Bittsteller auftreten muss, wie es in den letzten 5 Jahren SPÖVP-Regierung der Fall war. Unser ÖVP-Vizebürgermeister und der SPÖ-Stadtrat haben zu keiner Verbesserung dieser Dorfpolitik beigetragen. **Hanfthal ist ein wertvoller Bestandteil der Großgemeinde und verdient auch wertschätzende Behandlung durch die Stadtregierung.**“*

ProLAA will als Teil einer zukünftigen Stadtregierung folgende Projekte verwirklichen:

Projekt 1: Vereinsförderung

Gerade HANFTHAL ist puncto Vereinsleben eine Vorzeige-Katastralgemeinde. Die Dorfgemeinschaft hat in den letzten Jahren enorme Impulse für unseren Ort gesetzt. Sie leistet darüber hinaus einen wesentlichen Beitrag für die touristische Weiterentwicklung unserer Stadt und hat der Gemeinde durch die Freiwilligkeit so nebenbei immense Kosten eingespart. Gemeinsam mit all den anderen sehr aktiven Vereinen in Hanfthal gelingt es vor allem das Brauchtum und das Gesellschaftsleben in unserem Ort hochzuhalten und damit Hanfthal für seine OrtsbewohnerInnen und für BesucherInnen attraktiv zu machen. Durch den Einsatz unzähliger freiwilliger Stunden für den Verein profitiert nicht zuletzt auch das Ansehen und das Image der gesamten Stadtgemeinde:

Daher fordert proLAA eine "leistungsgerechte" Subventionspolitik, die dem Einsatz des jeweiligen Vereins gerecht wird und die notwendige gesellschaftspolitische Anerkennung herausstreicht. Parteipolitisch motivierte Vereinsförderung ist strikt abzulehnen und demotiviert alle freiwilligen Helfer.

Projekt 2: neue Jugendpolitik

Ebenso darf es nicht angehen, dass die junge Bevölkerung in Hanfthal - die sich nachweislich nun schon jahrelang aktiv ins Vereinsleben einbringt und bei vielen Projekten auch zahlenmäßig stark vertreten ist - vernachlässigt wird. Immer nur mit dem Zeigefinger zu drohen ist nicht die Art von Politik, wie wir sie verstehen. **proLAA versteht unter Jugendpolitik, auf Augenhöhe mit den Jugendlichen zu diskutieren, ihre Probleme und Anliegen ernst zu nehmen und sie bei der Umsetzung ihrer Projekte bestmöglich zu unterstützen. Mit einem eigenen proLAA-Jugendkandidaten auf Listenplatz 6, Alexander Wagner aus Laa/Thaya**, garantiert proLAA der Jugend einen fixen Vertreter, der sich im Gemeinderat für die Anliegen der Jugendlichen engagieren wird.

Projekt 3: Finalisierung der begonnenen Projekte: Friedhofsanierung, Baumpflanzungskonzept

Projekt 4: Ortsumfahrung Hanfthal

Eines der großen Zukunftsprojekte ist die schon oftmals geforderte, bisher aber nicht mit ausreichender Konsequenz verfolgte Forderung einer Ortsumfahrung für unser schönes Hanfthal. Wir alle wissen, wie stark der Durchzugsverkehr in den letzten Jahren zugenommen hat und nicht zuletzt zu einer Gefahrenquelle gerade für unsere kleinsten, aber auch ältesten Mitbewohner geworden ist. Nutzen wir daher die Chance, nachdem gerade erst der Spatenstich zur Südumfahrung in Laa/Thaya gesetzt wurde, das Thema **ORTSUMFAHRUNG HANFTHAL** nachhaltig und konsequent einzufordern, da eine Umsetzung nur mit dem politischen Willen aller Beteiligten gelingen kann. Neben dem beleuchteten Fußgängerübergang im Ortszentrum ist ein dauerhaftes Geschwindigkeitsmessgerät eine vorübergehende Sicherheitsvorkehrung.

Projekt 5: leistbares Wohnen auch für alle HanfthalerInnen

Ein wichtiges proLAA-Anliegen ist es, echte Wohnalternativen für die zunehmende Anzahl von aktiven PensionistInnen, aber auch für Singles und Jungfamilien anzubieten. Ein konkretes Projekt wird demnächst im Weinviertel verwirklicht und wir haben bereits Kontakt zu den Projektbetreibern. Auch für Hanfthal könnte „leistbares Wohnen“ umgesetzt werden – genügend Nachfrage vorausgesetzt (bei Interesse ersuchen wir um Kontaktaufnahme per Mail an buero@proLAA.at).



Bei all unseren Projekten gilt: proLAA ist bereit, die Dinge anzupacken! Dazu brauchen wir **Ihre/deine Stimme für proLAA und gegen die derzeitige absolute SPÖVP-Mehrheit**, die die Fortsetzung der SPÖVP-Alleinregierung schon vor der Wahl für die nächsten 5 Jahre beschlossen hat.

Wir Hanfthal-Kandidaten von proLAA zählen und freuen uns auf eure Unterstützung: Geben Sie / Gebt daher einen oder auch alle beigelegten Stimmzettel am Wahntag in das Kuvert mit dem amtlichen Stimmzettel (Liste 3 proLAA) !

Es gibt auch die Möglichkeit der Briefwahl !! (Nutzen Sie auch diese Möglichkeit bei Abwesenheit am Wahntag – nähere Infos auf www.proLAA.at bzw. auf der Stadtgemeinde

Mag. Roland Schmidt

Gerhard Eigner

Günther Schmid

Johann Schmidt

Florian Uhl

**kompetent – engagiert – mutig für unser LAA
und seine KATASTRALGEMEINDEN – proLAA Team Stenitzer**